

Erste Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung der Stadt Töging a.Inn

Vom 24. Juli 2026

Auf Grund von Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nrn. 1 und 2, Abs. 2 und 3 der Gemeindeordnung (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, 797, BayRS 2020-1-1-I), die zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 23. Dezember 2025 (GVBl. S. 637) geändert worden ist, sowie Art. 34 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG) vom 25. Februar 2010 (GVBl. S. 66, 130, BayRS 753-1-U), das zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 23. Dezember 2025 (GVBl. S. 667) geändert worden ist, erlässt die Stadt Töging a.Inn folgende Satzung:

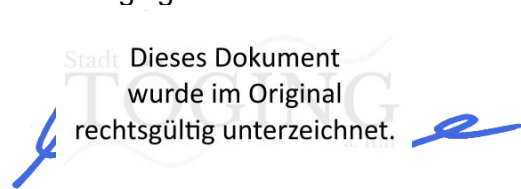
Artikel 1 Änderung der Entwässerungssatzung

In § 1 Abs. 1 der Entwässerungssatzung der Stadt Töging a.Inn vom 21. November 2012 werden nach dem Wort „(Entwässerungseinrichtung)“ die Wörter „für das Stadtgebiet, mit Ausnahme der Ortsteile Dorfen, Feichten und Wildmann, der Bereiche nördlich der Kreisstraße AÖ 35/Traunsteiner Straße (frühere Bundesstraße 299) und der Anwesen Erhartinger Straße 35 und Traunsteiner Straße 62“ eingefügt.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. August 2026 in Kraft.

Töging a.Inn, den 24. Juli 2026
Stadt Töging a.Inn

Dieses Dokument
wurde im Original
rechtsgültig unterzeichnet.

Marco Harrer
Erster Bürgermeister